

Anlage 5 zum Rahmenschutzkonzept

der Ev. Kirchengemeinde Plettenberg zur Prävention vor sexualisierter Gewalt (Stand 27.03.2025)

Handlungsleitfaden für den Umgang mit Betroffenen

Unbedingt Beachten

- ❖ Ruhe bewahren
 - ❖ Zuverlässige/r Gesprächspartner/-in sein
 - ❖ Zuhören und Glauben schenken
 - ❖ Wertschätzung für die Offenheit der betroffenen Person
 - ❖ Wichtige Botschaft: „Du trägst keine Schuld“
 - ❖ Sachlicher Umgang mit der Situation
 - ❖ Ambivalente Gefühle des Betroffenen akzeptieren
 - ❖ Alle Schritte mit dem Betroffenen absprechen
 - ❖ Dokumentation des Gespräches (Meldebogen bei Verdacht)
 - ❖ Gespräch mit der Vertrauensperson (auf Freizeiten ist die Freizeitleitung zu informieren)
 - ❖ Dank aussprechen
 - ❖ Hole dir Hilfe, wenn du selber nicht zurechtkommst
-
- ❖ Nicht bedrängen! Keinen Druck ausüben
 - ❖ Nicht nach dem „Warum“ fragen
 - ❖ Keine Suggestivfragen stellen
 - ❖ Keine Erklärungen einfordern
 - ❖ Keine Bewertung/ Dramatisierung der Situation
 - ❖ Keine vorschnellen Versprechungen
 - ❖ Keine eigenen Befragungen und Ermittlungen
 - ❖ Keine Konfrontation mit der beschuldigten Person
 - ❖ Keine Weitergabe von Informationen an andere Personen